

## Öffentliche Sitzung

# Auszug aus der Niederschrift der 29. Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt des Rates der Stadt Meckenheim vom 04.06.2019

5	Tätigkeitsbericht des Klimaschutzmanagers (Antrag der BfM-Fraktion vom 18. April 2019)	AT/2019/03808
---	---	---------------

Aufgrund des Antrages der BfM-Fraktion hat die Verwaltung den Klimaschutzmanager der sechs linksrheinischen Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises, Herrn Gethke, zur Sitzung eingeladen. Der Klimaschutzmanager stellt anhand einer Präsentation (eingestellt ins Ratsinformationssystem) seine Tätigkeit sowie Beispielprojekte aus Meckenheim vor.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt die Nachfragen, inwiefern klimarelevante Daten für die sechs linksrheinischen Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises vorliegen, ob die Umrüstung von Nachtspeicherheizungen aktuell von Projekten unterstützt wird und inwiefern Klimaschutzberichterstattung geplant ist.

Es wird geantwortet, dass die CO<sub>2</sub>-Bilanz der Kommunen zum Start des Projekts ermittelt worden ist, Daten, beispielsweise der Schornsteinfeger, sind zum Teil deutlich veraltet bzw. gar nicht mehr abrufbar. Trotzdem besteht das Ziel, eine Fortschreibung der CO<sub>2</sub>-Bilanz durchzuführen. Die Umrüstung von Nachtspeicherheizungen von Privathaushalten wird im Rahmen der Energieberatungen unterstützt. Bezüglich der Berichterstattung erwartet der Fördergeber jedes Jahr einen Bericht der Tätigkeiten, dieser ist am 30.04.2019 zuletzt erarbeitet worden und kann den Kommunen zur Verfügung gestellt werden.

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen stellt die Nachfrage, ob bekannt ist, wie viele Besucher der Internetauftritt Klima-Region-Voreifel erreicht. Es wird geantwortet, dass im Monat im Durchschnitt ca. 8.000 Besucher die Seite aufrufen.

Die SPD-Fraktion erkundigt sich nach der Zusammenarbeit mit der Energieagentur Rhein-Sieg, welche den Klimaschutz von Teilen der rechtsrheinischen Kommunen des Rhein-Sieg-Kreises unterstützt. Es erfolgt die Antwort, dass ein regelmäßiger Austausch stattfindet.

Die CDU-Fraktion möchte wissen, ob das Anlegen von sogenannten Bienenweiden möglich bzw. förderfähig ist. Es wird geantwortet, dass, entsprechend der Vorgaben des Fördergebers, ausschließlich Maßnahmen zum direkten Klimaschutz, also nicht zur Erhaltung der Artenvielfalt, förderfähig sind.

Meckenheim, den 16.07.2019

Dennis Hentschel  
Schriftführer